

2. Problemstellung

Das Ziel der vorliegenden Arbeit ist ein Vergleich resultierender Kontaktpunktmuster im Kontext einer Kronenherstellung mit dem CEREC-3D-System. Es soll untersucht werden, wie genau das CEREC-3D-System die vom Behandler am PC erstellte Kaufläche in die vollkeramische Restauration umsetzt, d.h. ob die tatsächlich gefräste Krone mit der am Computer konstruierten in bezug auf ihr Kontaktflächenmuster übereinstimmt.

Fragestellungen:

- Stimmen die gefrästen Kronen mit den virtuellen Kronen überein in Hinblick auf ihr Kontaktflächenmuster (Parameter: Anzahl, Größe, Lage und Form der Kontaktflächen)?
- Welche Aussagen lassen sich durch Vergleich der unterschiedlichen Varianten des okklusalen Settlings ableiten bezüglich der Anzahl und Qualität der Kontaktpunkte?
- Gibt es Unterschiede in den Übereinstimmungen zwischen Molaren und Prämolaren bzw. zwischen Ober- und Unterkiefer?
- Welche Unterschiede ergeben sich durch die Wahl des Schwellenwertes bzw. -bereichs, in dem ein Kontakt als okklusaler Kontakt in der virtuellen Zahnmedizin erkannt wird?